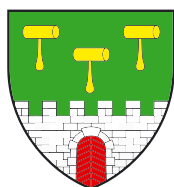




Mein Reinsberg

GEMEINDE-BOTE



GEMEINDE REINSBERG

Reinsberg 1
3264 Reinsberg
Tel. (07487) 2351
E-Mail: gemeinde@reinsberg.at
www.reinsberg.at

BÜRGERSERVICE:

Montag bis Donnerstag:
08.00 Uhr - 12.00 Uhr

Freitag:
08.00 Uhr - 12.00 Uhr und
13.30 Uhr - 15.00 Uhr

Amststunden Bürgermeister:
Dienstag 08.00 - 11.00 Uhr
Freitag 10.00 - 12.00 Uhr

KULTURBÜRO:

Tickethotline:
Tel. (07487) 21388

E-Mail: office@reinsberg.at
kulturbuero@reinsberg.at

Montag bis Freitag
08:00 Uhr - 11:30 Uhr

*Hast du schöne
Reinsberg-Fotos?*

Wir freuen uns über neue Fotos
von Reinsberg und Umgebung
für unsere Titelseite -
Bitte per E-Mail an
kulturbuero@reinsberg.at
senden.

INHALT

// VORWORT

Seite 1

// GEMEINDE, VERBÄNDE

Seite 2-7

// VEREINE, INSTITUTIONEN

Seite 8-11

// WIRTSCHAFT

Seite 11 - 12

// GESUNDHEIT

Seite 13 - 14

// RÄTSEL

Seite 15

// KULTUR

Seite 16 - 17

// REINSBERG INTERN

Seite 18 - 21

// TERMINE & VERANSTALTUNGEN

Rückseite

IMPRESSUM

Eigentümer, Herausgeber & Verleger:

Gemeinde Reinsberg, 3264 Reinsberg 1, Tel. (07487) 2351, E-Mail: gemeinde@reinsberg.at
Für den Inhalt verantwortlich: der Bürgermeister. Druck im Vervielfältigungsverfahren.

Satz- & Druckfehler vorbehalten. Die Gemeinde Reinsberg behält sich das Recht vor, von Institutionen/Organisationen/Personen eingelangte Informationen redaktionell aufzubereiten. Mit dem Einlangen in der Redaktion gehen die Bildrechte zur Veröffentlichung auf die Gemeinde Reinsberg über. Die Gemeinde Reinsberg ist bemüht, alle eingelangten Informationen zeitgerecht zu veröffentlichen, kann dies aber nicht garantieren. Auf eine Veröffentlichung besteht kein Rechtsanspruch. Aus Gründen der einfacheren Lesbarkeit gelten die in den Gemeinde Nachrichten verwendeten Bezeichnungen von Personen, Personengruppen, Funktionen etc. unabhängig vom jeweiligen grammatikalischen Geschlecht des gewählten Begriffes selbstverständlich für Frauen und Männer in gleicher Weise.

Foto auf Titelseite: © Silvia Heigl

© Gemeinde Reinsberg Mai 2021

LIEBE REINSBERGERINNEN UND REINSBERGER!

Ungewöhnlich ruhig ist es in den letzten Monaten in unserem schönen lebendigen Kulturdorf. Zu ruhig, findet ihr auch?

Das MUSIUM stünde für Feste, Feiern und Veranstaltungen bereit. Es wurde eine hochwertige Ton- und Lichttechnik inklusive Mischpult installiert und Filme, Bilder und Informationen könnten mittels Beamer bestens präsentiert werden.

Anstelle von Feierlichkeiten finden im Musium momentan viele Besprechungen und Sitzungen statt. Der große Veranstaltungssaal mit seiner ausgezeichneten Lüftungsanlage ermöglicht die Einhaltung der vorgeschriebenen Abstands- und Sicherheitsmaßnahmen. Nicht nur bei Reinsberger Institutionen, auch regional gibt es immer mehr Interesse, unsere neuen Räumlichkeiten zu nutzen.

Auf dem **Dorfplatz** wurde nach Ostern mit den **Pflasterarbeiten** begonnen. Beim **Kindergarten** wird intensiv am **Spielplatz** gearbeitet und der **Innenausbau** vorangetrieben.

Nach unzähligen Gesprächen mit A1 konnte jetzt auch der **Baustart des Funkmastens** vereinbart werden. Wir besprechen gerade die Errichtung einer neuen **Park & Ride Anlage** und Busbucht auf der Schnalle, eines **Gehwegs Richtung Schaitten** und am **Burgkogel** soll ein **Schutzzaun** errichtet werden, um Steine am Herunterrollen zu hindern.



**FRANZ
FASCHINGLEITNER**

Sehr wichtig ist es mir für heuer noch, einzelnen **Firmen Büroflächen** zur Verfügung zu stellen. Im oberen Stockwerk der Gemeinde soll ein Raumkonzept für Unternehmen erarbeitet werden. Hier könnten auch **Büro-Arbeitsplätze** für die Arbeit im Homeoffice verwendet werden.

Ich bitte alle, die daran Interesse haben, sich im Gemeindeamt zu melden.

So gesehen ist es in Reinsberg gar nicht so ruhig. Überall wird gearbeitet und entwickelt, um für die Zukunft gerüstet zu sein.

Vielen Dank an alle, die fleißig mithelfen, mitdenken und die Projekte in unserer Gemeinde tatkräftig unterstützen. Ebenso bitte ich darum, in der Bewältigung der leider noch immer andauernden Corona-Pandemie zusammenzuhelfen und die wesentlichen Maßnahmen solidarisch einzuhalten.

Euer Bürgermeister
Franz Faschingleitner

RECHNUNGSABSCHLUSS 2020

In der Gemeinderatssitzung am 20. April 2021 wurde der Rechnungsabschluss 2020 beschlossen. Es ist der erste Rechnungsabschluss im neuen Buchhaltungssystem, welches seit dem Vorjahr für Gemeinden eingeführt wurde (VRV 2015) und auch der erste Rechnungsabschluss der, aufgrund von Corona, die Gemeindefinanzen ins Wanken gebracht hat.

Ergebnishaushalt		
	RA 2020 (€)	VA 2020 (€)
Erträge	2.402.253,09	2.417.700
Aufwendungen	2.372.716,00	2.437.800
Nettoergebnis	29.536,95	-20.100

Finanzierungshaushalt		
<i>Operative Gebarung</i>		
	RA 2020 (€)	VA 2020 (€)
Einzahlungen	2.318.066,52	2.417.700
Auszahlungen	2.012.225,27	2.113.800
Saldo	305.841,25	303.900
<i>Investive Gebarung</i>		
	RA 2020 (€)	VA 2020 (€)
Einzahlungen	337.500,92	225.500
Auszahlungen	1.224.659,27	2.396.500
Saldo	-887.158,35	-2.171.000
Nettofinanzierungssaldo	-581.317,10	-1.867.100

Die wichtigsten Einnahmen:	
Wassergebühren	€ 42.780,82
Kanalgebühren	€ 79.781,26
Grundsteuer	€ 50.038,03
Kommunalsteuer	€ 61.781,30
Ertragsanteile	€ 806.495,24
Finanzzuweisungen	€ 164.980,00
Bedarfszuweisungen	€ 282.671,35
Sonstige Förderungen Musium	€ 140.000,00

Vermögenshaushalt		
	31.12.2020 [€]	31.12.2019 [€]
Aktiva/Passiva gesamt:	11.522.292,18	10.820.486,92
Sachanlagen:	11.007.523,11	10.186.074,34
Liquide Mittel:	250.717,09	379.132,45
Finanzschulden 31.12.2020:	3.117.492,62	2.634.546,67

Haushaltspotential: - 93.948,35

Ausgaben Projekte 2020:

Kindergartenneubau	€ 648.740,45
Straßenbau/Dorfplatz	€ 63.633,28
Güterwege	€ 32.919,15
Errichtung Kulturzentrum	€ 480.034,71

Die wichtigsten Ausgaben:

Personal	€ 319.162,06
Bezüge Organe	€ 119.213,75
Sozialhilfe	€ 114.951,55
NÖKAS	€ 241.407,18
Jugendwohlfahrt	€ 16.952,74
Musikschule	€ 43.226,31
Volksschule	€ 83.871,93
Mittelschulen	€ 77.880,41
Kindergarten	€ 86.612,15

AUS DER GEMEINDERATSSITZUNG ...

Aufnahme Darlehen Wasserversorgung:

Für die Fertigstellung der Verbindungsleitung Leopold Haindl Straße ist es notwendig ein Darlehen in der Höhe von € 40.000 aufzunehmen. Die Vergabe erfolgte an die Raiffeisenbank Mittleres Mostviertel.

Vergaben Kindergartenneubau:

Für die Fertigstellung des neuen Kindergartens mussten noch einige Gewerke vergeben werden.

Bautischlerarbeiten: Fa. Holzwerkstatt Pechhacker, Purgstall	€ 61.823,00
Allgemeine Einrichtung: Fa. Holzwerkstatt Pechhacker, Purgstall	€ 44.060,00
Kücheneinrichtung: Fa. Holzwerkstatt Pechhacker, Purgstall	€ 36.821,00
Einrichtung Gruppenräume: Fa. Holzwerkstatt Pechhacker, Purgstall	€ 73.476,92
Bewegungsraum: Fa. Turkna, Kirchberg/Pielach	€ 28.295,48
HKL-Lüftungsanlage Zusatzangebot: Fa. Baierl, Steinakirchen	€ 20.644,96

(alle Preise netto)

Ankäufe Musium:

Leuchten für Foyer

Über der Schank im Foyer fehlen noch sechs Lampen. Sie werden von der Fa. lampoodo um € 961,64 netto angekauft.

Beamer für den Veranstaltungssaal

Von der Fa. AV Stumpf 4702 Wallern wird ein leistungsstarker Beamer der Marke CANON der Type WUX 7500 angekauft. Die Kosten dafür betragen € 2.740,- netto. Die Projektionsgröße beträgt ca. 5x3 Meter. Vorerst wird das Bild an die weiße Rückwand der Bühne projiziert, für die Zukunft wurde beschlossen eine entsprechend hochwertige Projektionswand in selbstbauweise zu montieren.

Videomischpult mit Streamingmöglichkeit

Mit dem Videomischpult und einer Streamingbridge der Marke Blackmagic Design können Audio- oder Videodateien direkt in das Internet übertragen werden. Dies ermöglicht z.B. eine drahtlose Übertragung zwischen Kirche und Musiums, oder das online Stellen von Kon-

zerten und Veranstaltungen. Die Kosten dafür betragen € 903,33 netto. Die Finanzierung erfolgt über eine Gemeinde21-Förderung, sowie Gemeinde und Pfarre Reinsberg.

Seitens der Gemeinde21 ist es uns möglich, für alle getätigten Vergaben im Bereich des Musiums, um eine Projektförderung anzusuchen. Das Fördervolumen wird ca. 20% der Ankaufssummen betragen.

Mietpreise Musium:

Es wurden zusätzliche Tarife für eine halbtags- bzw. stundenweise Vermietungsmöglichkeit festgelegt. So kann das Musium individuell für Sitzungen, Seminare und dergleichen angeboten werden. Nähere Tarifaukünfte sind im Kulturbüro erhältlich.

Freiwillige Feuerwehr Reinsberg – Ankauf Ausstattung HLF 1:

Nachdem im Dezember 2020 der Ankauf eines neuen HLF 1 für die Feuerwehr Reinsberg beschlossen wurde, muss die Ausstattung noch teilweise angeschafft werden. Es wurden Kleinmaterialien wie Werkzeuge, Arbeitsleuchten, Lüfter,... in der Höhe von € 9.266,- brutto vergeben.

Freibad – Ankauf einer neuen Solaranlage:

Die Solaranlage am Dach des Freibades ist leider seit dem Vorjahr kaputt und das Beckenwasser konnte deshalb schon im vorigen Sommer nicht mehr beheizt werden. Die Neuinstallation mit Absorberfläche, Wärmetauscher und Steuerungen kostet € 18.144,66 netto und wird von der Fa. AST, 6604 Höfen durchgeführt. Die Dorfwerkstätte unterstützt den Ankauf mit € 5.000,-. Vielen Dank dafür.

Ansuchen Zuchtstierförderung Frühwald „Höhenberg“

Die Familie Frühwald erhält für den Ankauf eines Zuchtstieres eine Förderung in der Höhe von € 400,-.

Erneuerung EDV Anlage im Gemeindeamt

Die 10 Jahre alte EDV Anlage im Gemeindeamt soll erneuert werden. Es fallen dafür Kosten in der Höhe von € 11.330,- an. Die Fa. PCH aus Lunz wird die Geräte liefern und auch die Installationen vornehmen.

BAUSTELLEN-UPDATE



A1-Sender

Nach langem Zuwarten ist es endlich soweit und Ende Februar war der Baustart für den A1-Sender im oberen Bereich des „Daurer“ Waldes. Der Zufahrtsweg zum Sender, der vom Güterweg Hochmeierhof abzweigt, ist geschottert und im April wurde noch die Fundamentplatte betoniert.



Die Zufahrtsstraße zur Senderbaustelle im Besitz der Familie Daurer „Haubenberg“ wurde neu geschottert, damit die schweren Fahrzeuge problemlos die Baustelle erreichen können

Vom Sender weg werden im Mai von der Firma Porr in einem Tiefbohrverfahren die notwendigen Zuleitungen ins Dorf verlegt.

Kindergartenneubau

Nach einer kurzen Weihnachtspause wird im Kindergarten Reinsberg wieder fleißig weitergearbeitet. Nachdem die Fenster durch die Firma Metabau eingebaut wurden, sind diverse Firmen mit dem Innenausbau beschäftigt. Mitte April konnte der Estrich fertig gestellt werden und



Bgm. Faschingleitner und Vzbgm. Vogelauer vor dem neuen Kindergartengebäude

Elektriker, Installateur, Maler, Boden- und Fliesenleger arbeiten nun gleichzeitig auf Hochtouren an der Fertigstellung des Kindergartens.

Die Aufträge für die Möblierung wurden in der letzten Gemeinderatssitzung im April vergeben, Spielplatz und Außenanlagen sollen auch sukzessive gestaltet werden. Bürgermeister Faschingleitner und Architekt Brandhofer sind zuversichtlich, dass der Kindergarten mit Anfang September wie geplant in Betrieb gehen kann.



Bgm. Faschingleitner, Clemens Pitzl (Fa. Baierl), Vzbgm. Vogelauer und Peter Leonhartsberger (Fa. INB Trockenbau)

Dorfplatz

Die im Herbst begonnene Neugestaltung des Dorfplatzes wird nach der Winterpause seit Mitte April wieder fortgesetzt. Die Natursteinmauern werden fertig verlegt und anschließend das Planum für die Pflasterung hergestellt. Mit Gärtner Johannes Käfer wurden bereits die Neupflanzungen besprochen und so hoffen wir, dass zum Dorffest im Juni die meisten Arbeiten fertig gestellt sind.

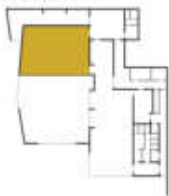


Gemeindegärtner Johann Frühwald, Vzbgm. Christian Vogelauer und Bgm. Franz Faschingleitner begutachten die Fortschritte beim Verlegen der Natursteinmauern am Dorfplatz.

Trennwand MUSIUM

Der große **Veranstungssaal im Musium** kann zukünftig mit einer **Trennwand** in zwei Teile geteilt werden, wodurch auch Veranstaltungen mit weniger Platzbedarf abgehalten werden können. Die Trennwände wurden bereits vor zwei Jahren von der Fa. Wagner angekauft und warten seither auf die Beplankung im Design der Wandverkleidung des Musiums. In den letzten Wochen haben Gemeindearbeiter Johann Frühwald und seine beiden Helfer Leo Prüller und Augustin Prüller diese in Eigenregie angefertigt, ein herzliches Dankeschön dafür! Die Teile wurden an die Fa. Wagner nach Deutschland geliefert wo die Trennwände nun fertig gestellt werden.

GROSSER SAAL 1/3 VORNE (BÜHNE)



FAKTEN

FLÄCHE:
Veranstaltungsfläche: 139 m²

KAPAZITÄT:
bis zu 98 Personen

BESTUHLUNGSVARIANTEN:

Theater 98 ↑ Empfang 100 ↑ Tafel 80 ↑
Bankett 56 ↑ Klasse 50 ↑ U-Form 50 ↑

GROSSER SAAL 1/3 HINTEN (DORFPLATZ)



FAKTEN

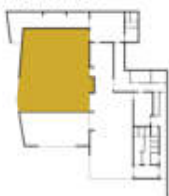
FLÄCHE:
Veranstaltungsfläche: 97 m²

KAPAZITÄT:
bis zu 80 Personen

BESTUHLUNGSVARIANTEN:

Theater 64 ↑ Empfang 80 ↑ Tafel 80 ↑
Bankett 56 ↑ Klasse 40 ↑ U-Form 40 ↑

GROSSER SAAL 2/3 VORNE (BÜHNE)



FAKTEN

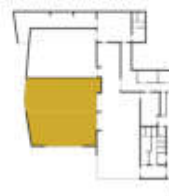
FLÄCHE:
Veranstaltungsfläche: 266 m²

KAPAZITÄT:
bis zu 180 Personen

BESTUHLUNGSVARIANTEN:

Theater 180 ↑ Empfang 200 ↑ Tafel 80 ↑
Bankett 56 ↑ Klasse 80 ↑ U-Form 80 ↑

GROSSER SAAL 2/3 HINTEN (DORFPLATZ)



FAKTEN

FLÄCHE:
Veranstaltungsfläche: 203 m²

KAPAZITÄT:
bis zu 180 Personen

BESTUHLUNGSVARIANTEN:

Theater 180 ↑ Empfang 200 ↑ Tafel 80 ↑
Bankett 56 ↑ Klasse 80 ↑ U-Form 80 ↑

Busbucht und Park and Ride-Anlage

Mit Unterstützung der Straßenmeisterei Gaming soll beim Kreisverkehr Schnalle im Sommer 2021 eine neue Busbucht entlang der B22 entstehen. Dadurch können dann auch Linienbusse zwischen Scheibbs und Gresten, die nicht nach Reinsberg reinfahren, in der neuen Haltestelle stehenbleiben. Zusätzlich wird auch die Park and Ride Anlage neu gestaltet um dadurch Platz für mehr Autos zu schaffen. Ein Dankeschön an die Familie Schinnerer für die Zurverfügungstellung des dafür benötigten Grundanteils.



Im Bereich des Kreisverkehrs Schnalle ist eine neue Busbucht geplant.



Zusätzlich ist eine neue Ausgestaltung der Park and Ride Fläche geplant

WISSENSWERTES ZUR KLÄRANLAGE WOLFPASSING

Die Gemeinde Reinsberg ist seit 1992 Mitglied im Gemeindeabwasserverband (GAV) Kleines Erlauftal. Zirka seit 2000 ist der Anschluss an das Kanalnetz in Reinsberg abgeschlossen und wird bei Neuerschließungen von Siedlungsgebieten seither sukzessive erweitert.



Die beiden Klärwärter Robert Bugl und Andreas Hinterberger.

Die Verantwortlichen des GAV wollen uns den Verband mit einigen Fakten und Daten etwas näherbringen:

Mitgliedsgemeinden GAV Kleines Erlauftal:

- Gemeinde Gresten-Land (seit 1992)
- Marktgemeinde Randegg (seit 1975)
- Gemeinde Reinsberg (seit 1992)
- Marktgemeinde Steinakirchen/Forst (seit 1975)
- Marktgemeinde Wang (seit 1975)
- Gemeinde Wolfpassing (seit 1975)
- Stadtgemeinde Waidhofen/Ybbs (St. Leonhard/Walde) (seit 1998)

Personen im GAV kl. Erlauftal:

- Obmann: BGM Franz Sonnleitner (Gemeinde Wang)
- Buchhaltung: Amtsleiter Christian Hofmayer (Gemeinde Wang)
- Mitarbeiter der Kläranlage: Andreas Hinterberger Klärwärter (Wolfpassing)
- Mitarbeiter der Kläranlage: Robert Bugl Klärwärter Stv. (Wolfpassing)

Daten der Kläranlage Wolfpassing:

- Gründung GAV kl. Erlauftal: 1975
- Errichtung der Kläranlage (GAV u. Rep. Österreich): 1981-1983
- Errichtungskosten: ca. 32 Mio. Schilling
- Ausbaugröße: 10.500 Einwohnergleichwerte
- Ø Abwasserzulauf bei Trockenwetter: 20 l/s = 1700 m³/ Tag
- Anpassung der Kläranlage an den Stand der Technik 2019 - 2020
- Laufende Betriebs und Erhaltungskosten / Jahr: ca. € 300.000,-

„ZUZU“-APP - SCHNELL ZUGÄNLICHE GEMEINDEINFOS

Die „Zusammen Zuhause“-App ist eine weitere Form um die Bevölkerung stets unkompliziert und schnell am Laufenden zu halten.

Die Gemeinde-App ist kostenlos und auf allen Smartphones und Tablets über den App-Store (iPhone) bzw. den Google Play Store (Android) zu downloaden. Die BürgerInnen erfahren mittels der App „zuzu“ regelmäßig Wichtiges und Wissenswertes sowie Termine und Veranstaltung über unsere Gemeinde.

Rasch können wichtige Infos von der Gemeinde an die Bevölkerung weiter gegeben werden (z.B. Straßen-Radweg-Sperren, Hochwassermeldungen, etc.)

Um die BürgerInnen in das Gemeindegesehen etwas besser einbinden zu können, gibt es ein Umfragetool in der App. Dadurch können Projektideen durch jeden einzelnen bewertet werden. Darüber hinaus kann man auch die Wünsche der Bevölkerung einfließen lassen. Dadurch soll in Zukunft das Gefühl der „Zusammengehörigkeit“ gefördert werden.

ZUZU-APP

ZuZu-App - Zusammen zuhause

Mit der ZuZu-App können einfach und schnell Neuigkeiten und Veranstaltungshinweise aus der Gemeinde und Region erhalten werden.

Nähere Informationen auf www.zuzu.at



ZUZU.

PERSONELLES

Auf der Gemeinde in Reinsberg ist immer etwas los!



Stephanie Heigl, welche im September 2020 die Erstellung der Gemeindezeitung sowie den Social Media Auftritt des Kulturdorfes Reinsberg übernommen hat, ging mit Mitte März in Mutterschutz mit anschließender Karenz.

Wir wünschen ihr für die bevorstehende Geburt alles Gute und eine schöne Kennenlernzeit mit dem neuen Erdenbürger!



Als Karenzvertretung von Steffi wurde Nadja Wieser eingestellt. Sie ist letzten Sommer mit ihrer Familie in ihr neues Haus in die Wallsiedlung gezogen. Nach einem kurzen Einschulungsvormittag mit Steffi ist Nadja nun für die Gestaltung und Erstellung des Gemeinde Boten sowie der Social Media Postings zuständig. In späterer Folge (soweit Corona es zulässt) fällt dann auch die Vermarktung des Museums in ihren Tätigkeitsbereich.

Wir wünschen ihr alles Gute für die neue Arbeit und hoffen, dass sie ihr viel Freude bereitet !



Josefa „Pepi“ Wolmersdorfer dürfen wir nach 25 Jahren in den wohlverdienten Ruhestand verabschieden. Sie war am Gemeindeamt die gute Seele im Hintergrund und zuständig dafür, dass immer alles ordentlich und sauber war. Herzlichen Dank für deine Dienste und für die Reinigung des Gemeindebereichs.

Für ihren bevorstehenden Ruhestand wünschen wir Dir, liebe „Pepi“, alles Gute und vor allem Gesundheit!



Anstelle von „Pepi“ wird nun Hermi Schinnerer, welche schon die Volksschule sauber hält, den Gemeindebereich übernehmen.

Wir danken dir vielmals für deine Bereitschaft, dies zu deinen Tätigkeiten hinzuzufügen. Dies ist nicht selbstverständlich.

Silvia Heigl und das Gemeindeamt Reinsberg – zwei Begriffe die nahezu 40 Jahre lang untrennbar miteinander verbunden waren



Mit Anfang 2021 hat Silvia Heigl ihr Sabbatical (Auszeitjahr) angetreten und wird daraufhin nahtlos in den Ruhestand übergehen. Sie war dann fast unglaubliche 40 Jahre lang für die Gemeinde tätig.

Als Silvia am 01. März 1983 in den Dienst der Gemeinde trat, war ihr bestimmt nicht bewusst, welche umfangreiche Aufgaben auf sie zukommen und vor allem, welche Veränderungen in der Gemeinde sie mit Ihrer Arbeit mittragen kann. Bereits ein Jahr nach ihrem Eintritt wurde sie zur Amtsleiterin bestellt und war fortan 17 Jahre lang bis ins Jahr 2000 für alle Verwaltungsabläufe der Gemeinde allein verantwortlich. Mit der Erhöhung der Einwohnerzahl um mehr als 25%, dem umfangreichen Kulturbetrieb in der Burgarena und dem allgemeinen Mehraufwand in der Gemeindeverwaltung war es letztlich im Jahr 2000 im Gemeindebüro alleine nicht mehr zu schaffen. Durch den Eintritt von Eva Füsselberger in den Gemeindedienst, bekam sie schließlich eine Kollegin, die sie in ihrer Arbeit tatkräftig unterstützte.

Während ihrer langen Dienstzeit begleitete Silvia an der Seite von Johann Prüller, Rudolf Daurer, Franz Mayer und Franz Faschingleitner viele Projekte, unter anderem den Volksschule-Neubau, verschiedene Siedlungsprojekte, Bau des Feuerwehrhauses sowie die Errichtung der Sportanlagen und Kulturstätten.

Mit der Umstellung des Gemeindebuchhaltungsystems, der Einführung einer neuen Software und dem Jahr der Pandemie hatte sie in letzter Zeit noch große Herausforderungen zu meistern. Während Ihres letzten Jahres im Gemeindeamt hat Silvia ihr umfangreiches Wissen an Andrea Scheinhart, Ihre Nachfolgerin, weitergegeben und schulte sie in die Tätigkeitsbereiche der Buchhaltung und Personalverrechnung ein. Dadurch garantierte sie eine reibungslose und fließende Übergabe der Gemeindeverwaltung.

Wir bedanken uns sehr herzlich bei Silvia Heigl für die jahrzehntelange gewissenhafte Arbeit und wünschen ihr auf diesem Wege weiterhin viel Elan und vor allem Gesundheit für die weitere Zukunft.

INFOS AUS DEN VEREINEN & INSTITUTIONEN

inwendig woarm - Chor aus Reinsberg

Obfrau: Andrea Wieland
www.inwendigwoarm.at

inwendig woarm
chor aus reinsberg

Das Jahr 2020 war für unseren Chor einschneidend geprägt von den Covid-19 Maßnahmen. Dennoch versuchten wir immer wieder mit entsprechenden Sicherheits- und Hygienekonzepten zu proben und auch die eine oder andere Aktivität zu setzen.



Der Chor diesmal nicht auf der Bühne, sondern hinter der Schank

Mit der tatkräftigen Unterstützung der Volkstanzgruppe Reinsberg richteten wir den **Panoramasaal** im 1. Stock des Musiums ein. Der Verein inwendig woarm übernahm die Kosten für die gesamte Möblierung. Ein herzliches Dankeschön an die Gemeinde, die uns ermöglichte, im großen Veranstaltungssaal des Musiums zu proben – dort konnten wir die vorgegebenen Sicherheitsabstände einhalten und von August bis Mitte Oktober mehrere Proben abhalten.

Am 6. September 2020 starteten wir in unser Jubiläumsjahr **„20 Jahre inwendig woarm“** und wir sind immer noch sehr glücklich darüber, dass wir unsere Auftakt-Veranstaltung, den **„Chor-Brunch“**, noch durchführen konnten. Der Aufwand, um alles Covid-gerecht vorzubereiten, war enorm, doch die Mühe hat sich gelohnt! Viele Besucher feierten mit uns die Festmesse, bei der wir die „Messe des Lebens“ mit dem Komponisten Stefan Wachauer am Piano aufführten. Anschließend verwöhnten wir unsere Gäste mit einem inwendig woarmen Frühstücks-Service, das großen Anklang fand. Im Oktober hätten wir als Chor sehr gerne das Konzert der **„Gesangskapelle Hermann“** mitgestaltet. Dies war leider nicht mehr möglich, anstelle zu singen übernahmen wir die Aussschanke.

Die **Generalversammlung** unseres Vereins und das Adventkonzert mussten leider auf das Jahr 2021 verschoben werden.



Familie Zebenholzer beim gemeinsamen Frühstück

Die Zeit des „Nicht gemeinsam singen können“ dauert nun schon sehr lange, daher beschlossen wir, zumindest ab und zu „online“ zu proben.

Am **Faschingdonnerstag** trafen wir uns per **Zoom-Meeting** zu unserer traditionellen Faschingsprobe. Mithilfe der Gitarrenbegleitung unserer Chorleiterin konnten wir auch tatsächlich einige Lieder - jeder für sich zu Hause - gemeinsam singen. Im März erlebten wir dann zwei inspirierende und motivierende **online-Chor-Fortbildungen** mit der Stimmbildnerin und Sängerin Lisa Stern.

Unser **„Chor-Back“** möchten wir im Sommer mit dem **Konzert „Marlyn & Stern meets inwendig woarm“** begehen.



Die Mitglieder der Volkstanzgruppe Matthias Teufel, Florian Wagenhofer und Moritz Frühwald beim Möbelaufbau im Panoramasaal

Sportunion Reinsberg - Sektion Tennis

Obmann: Reinhard Nosofsky



Das Tennis-Jahr 2020 war trotz aller Herausforderungen und Umständen ein erfolgreiches Jahr. Trotz der Corona-

Die wichtigsten Eckpunkte in organisatorischer Hinsicht:

- Onlinereservierung mittels Tennisapp
- Bargeldlose Bezahlung via QR Code
- Adaptierung der Bewässerung

situation konnte die U11 Jugendmannschaft mit Paul Wolmersdorfer, Andreas Heigl und Moritz Berger, die Meisterschaftsspiele ihrer Klasse bestreiten

und gewinnen. **Gratulation zum U11 Meister 2020!**

Der allgemeinen Klasse der Herren war eine Teilnahme an den Meisterschaften aufgrund der Corona-Auflagen nicht möglich.

Turniere in Reinsberg:

Das Kinderturnier bestritten 10 Teilnehmer in zwei Klassen. Den 1. Platz belegte Paul Wolmersdorfer, vor Moritz Berger und Andreas Heigl. Erstmals fand eine Ganzjahres-Vereinsmeisterschaft der Sektion Tennis statt. 18 Teilnehmer traten in 88 Spielen gegeneinander an. Ortsmeister 2020 ist Hannes Wolmersdorfer, den 2. Platz belegt Reinhard Nosofsky, den 3. Platz erreicht Hannes Stadler. Auch im Jahr 2020 fand die Aktion „Ferien-Tennis“ statt. Am wöchentlichen Training nahmen 8 Erwachsene und 20 Kinder mit großer Freude und Eifer teil.

Einen großen Dank spricht die Sektion Tennis ihrem zuverlässigen Platzwart Josef Michalko aus, der uns durch seine Arbeit das Spielen auf dem Platz erst ermöglicht.

Sportunion Reinsberg - Sektion Eisschützenverein

Obmann: Georg Fischer

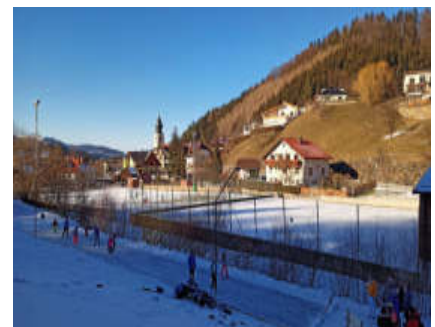


Liebe Mitglieder und Freunde des ESV Reinsberg, die derzeitige Situation stellt auch uns vor ungewohnte Herausforderungen. Wir haben uns entschieden, die anstehende 50-Jahr-Feier im April abzusagen und uns stattdessen auf das Fest zum 55-jährigen Jubiläum zu freuen.

Trotz Corona bestreiten wir momentan ein **internes Solo-Turnier**, natürlich mit den bekannten Auflagen. Für Interessierte stehen die aktuellen Ranglisten im Schaukasten bei der Stockbahn zur Verfügung.

Zum Glück gab es heuer ein paar frostige Tage, die wir zur Gestaltung unserer **Eisbahn** nutzten. Wir möchten uns auf diesem Weg bei Günther Gruber, Anton Prüller, Martin Stöckel und Georg Fischer für den Zeitaufwand zur Erstellung des Eisplatzes bedanken. Großer Dank gebührt auch der Familie Michalko, die uns ihren Grund immer kostenlos zur Verfügung stellt.

Wir blicken positiv nach vorne und hoffen, euch bald wieder am Stockplatz begrüßen zu dürfen.



Die Eisbahn im Winter wurde gut genutzt!

Landjugend Reinsberg

Obmann: Matthias Teufel



Die Landjugend Reinsberg kann wieder auf ein ereignisreiches Jahr 2020 zurückschauen, welches mit einer kleinen **Silvesterfeier** im Hause Trauch begann. Beim Bezirks-Bowling der Landjugenden vom Bezirk Gaming und beim Fuß-Völkerballturnier waren wir voll Motivation dabei. Auch die **K23 Disco**, welche im Hause Schlangenreith stattfand, war wieder ein großer Erfolg.

Um Reinsberg bei der Erhaltung der Gesundheit zu unterstützen, spen-

deten wir für Desinfektionsmittel und Masken eine Summe von **350 €** an unser G'schäft. Beim Kochabend im Hause Orth zeigten die Burschen und Mädels was in ihnen steckt. Nach langer Corona-Pause fanden das Lagerfeuer mit den Schulaustretenden und die **Fußwallfahrt nach Mariazell** statt. Die Jahreshauptversammlung wurde heuer auf Grund der Pandemie online abgehalten. **Matthias Teufel** und **Hannah Stockner** stehen weiterhin an der Spitze der Landjugend. Für das Ern-

tedankfest durften wir wieder die Erntekrone gestalten. Um trotz Corona Weihnachtsfreude zu verbreiten, verteilten wir an alle Pensionisten in Reinsberg selbstgestaltete Weihnachtskarten und das **Ö3 Weihnachtswunder** unterstützten wir mit einer **Spende von 525 €**.

Weiters war die Landjugend bei zahlreichen Online-Agrarkreiseminaren und Quizen, wie Go4it und Landjugend Quizmaster gut vertreten.

Elternverein der Kulturvolksschule

Obfrau: Christine Heigl



Auch der Elternverein der Volksschule Reinsberg möchte die Gelegenheit nutzen und auf diesem Weg, einen kleinen Überblick über das heurige Schuljahr geben. Am 7.10.2020 fand die **Jahreshauptversammlung** im Gasthaus Stadler statt, bei der auch wieder ein neuer Vorstand gewählt wurde:

Obfrau: Heigl Christine
Kassierin: Scheinhart Andrea
Schriftführerin: Buchebner Eva

Obfrau-Stv.: Leutner Andrea
Kassierin-Stv.: Landerl Annemarie
Schriftführerin-Stv.: Bogenreiter Evelyn

Es haben sich 14 weitere Personen zur Mithilfe im Vorstand gemeldet, somit konnten wir mit einem sehr engagierten und Team in das neue Schuljahr starten. Die Mithilfe bei der Buchausstellung in der Volksschule ist wie jedes Jahr der Startschuss gewesen. Leider konnten das Adventbasteln mit den Volksschulkindern und der traditionelle Kinderfasching im GH Stadler auf Grund der Covid-19- Pandemie nicht durchgeführt werden. Der Elternverein hat bereits im Frühjahr die gesamten Schüler mit selbstgenähtem Mundschutz ausgerüstet. Im Herbst wurden dann noch welche für unsere Taferlklassler gemacht. Wir nutzten die Zeit der Coronakrise und haben das Projekt einer **Bibliothek in der Warteklasse** der Volksschule unterstützt. Vom Elternverein wurden Sitzsäcke, gemütliche Sitzteppiche und „Kuschelpölster“ angekauft, bzw. selbst genäht. An diesem Punkt ein großes Danke an Andrea Leutner, welche die Näharbeiten und Organisation übernommen hat. Es hatten alle eine große Freude, dass rechtzeitig zur Schulöffnung nach dem Lockdown, die neu gestaltete Warteklasse am 7.2.2021 an unsere Kinder „übergeben“ werden konnte.



Das Bücherregal teilt die Warteklasse in zwei Bereiche.



Die Kinder haben an ihrer neu gestalteten Warteklasse große Freude und genießen die gemütliche Atmosphäre mit den neuen Kuschelpölster und Sitzteppichen..

Geplant für das restliche Schuljahr sind noch die Osterjause am Palmsonntag und Mithilfe bei der Fronleichnamprozession. Unser Verein feiert heuer sein 40-jähriges Bestehen. Zu diesem Anlass haben wir im Mai oder Juni eine kleine Feier in der Schule geplant. Auf diesem Weg möchten wir uns für die gute Zusammenarbeit mit der Lehrerschaft, der Gemeinde und allen voran mit den Eltern bedanken.

Freiwillige Feuerwehr Reinsberg

Kommandant: OBI Wolfgang Hohensteiner
www.ff-reinsberg.at



Die Feuerwehr Reinsberg möchte sich bei allen Reinsberger/innen trotz der derzeitigen Umstände für die Spendenteilnahme der etwas anderen **Haussammlung** recht herzlich bedanken. Für alljene, die noch einen Beitrag leisten möchten, gibt es weiterhin die Möglichkeit eine Spende auf das Konto der FF einzuzahlen.

Am 06. Jänner 2021 wurde das neue Feuerwehrkommando für Reinsberg gewählt. Neuer Feuerwehrkommandant ist **Wolfgang Hohensteiner**, als Stellvertre-

ter wurde **Franz Heigl** gewählt. Leider müssen wir unseren geplanten Florianiheurigen im April aufgrund der derzeitigen Bestimmungen frühzeitig absagen. Hoffentlich können wir ihn 2022 veranstalten.

In diesem Jahr gab es (Stand 01. März 2021) zwei Fahrzeugbergungen auf der B22 und im Ewixengraben sowie zwei Nutzwassertransporte.

Unser G'schäft in Reinsberg

Obmann: Erich Planitzer



Die heurige **G'schäftsinventur** haben wir am 28. Jänner 2021 in gewohnt flotter Manier über die Bühne gebracht. Heuer steht, sobald es die Umstände wieder zulassen, eine Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen ins Haus. Alle interessierten Reinsbergerinnen und Reinsberger, die sich gerne aktiv im G'schäftsverein beteiligen möchten, sind herzlich eingeladen, sich beim Obmann Erich Planitzer oder einem der weiteren Vorstandsmitglieder diesbezüglich zu melden.

2020 und auch bisher im neuen Jahr war es coronabedingt nicht möglich, einige unserer traditionellen Vereinsaktivitäten (wie beispielsweise unsere Weihnachtsfeier) durchzuführen, auch unsere Vorstandssitzungen erfolgen momentan ausschließlich digital. Wir hoffen, die

Lage hat sich bis zum **G'schäftsburtstag** Ende Juni soweit entspannt, dass wir diesen unbeschwert und risikofrei feiern können. Mit **Andrea Fischer**, Vorstandsmitglied von Beginn an und im G'schäft seit 2018, haben wir seit 2020 eine

neue und doch bereits sehr versierte Geschäftsführerin, die gemeinsam mit **Bettina Danner** die Geschicke des Geschäftes leitet. In dieser Funktion folgt sie **Sandra Fahrnberger** nach, der wir herzlich für ihren Einsatz danken.



REGIONAL - KULINARISCH

Auch während des Lockdowns gibt es in Reinsberg kulinarische Highlights. Das **Landgasthaus Stadler** verzaubert freitags mit Burgern und anderen Spezialitäten und sonntags gibt es Wirtshaus-Klassiker zur Auswahl. Auch die **Wanderrast Hochschlag** bietet an den Wochenenden ihre traditionellen Speisen, wie ihr legendäres Bauernbrat'l, zum Mitnehmen an. Den Online-Verkauf hat die Familie Mayer vom **Einkehrhof Poggau** für sich entdeckt - auf myproduct.at/brand/einkehrhof-poggau gibt es Lammfleisch zum Bestellen!



2x Goldene Birnen, 6 Gold-, 3 Silber- und 2 Bronzemedailles - HECHAL's Biospezialitäten

Bei der heurigen Ab-Hof-Produktprämierung konnte die Familie Frühwald fantastische Erfolge erzielen. Mit dem Speckbirnencider "koa Wasser ned" sowie dem Birnen-Cuvee konnten sogar 2 Goldene Birnen erreicht werden. Familie Frühwald freut sich sehr über diese Erfolge und schaffte es damit sogar aufs Titelblatt der NÖN-Erlauftal, was ja auch nicht alle Tage passiert. Wer die prämierten Produkte erwerben will, der erhält sie bei den HECHAL's, einige davon in „Unser'n Gschäft“ in Reinsberg oder im Naturkostüberl in Gresten.



Augustin Frühwald mit Gattin Daniela bei der Präsentation ihrer Preise. Foto Christian Eplinger

Die Gemeinde Reinsberg gratuliert zu diesen Erfolgen sehr herzlich!

SMART METER - WAS BRINGT DER SMARTE STROMZÄHLER?

In den letzten Wochen wurde in unseren Häusern der Stromzähler ausgetauscht und ein Smart-Meter eingebaut. Doch was ist das und welche Vorteile bringt er uns? Im Folgenden Text möchten wir Euch dazu noch einmal die wichtigsten Punkte erläutern.



In der heutigen Zeit wird es immer wichtiger die Energie zu sparen und effizienter zu nutzen um den weltweiten Klimawandel entgegen zu wirken. Daher hat die Europäische Union vorgesehen in den nächsten Jahren die alten Zähler auf das neue System, den Smart Meter, auszutauschen.

Doch **was ist ein Smart Meter?**

Ein Smart Meter ist ein **elektronischer Zähler**, der den Energieverbrauch in **verschiedenen Zeitintervallen** misst und speichert. Selbstablesungen und Ablesetermine entfallen, da er **fernausgelesen** werden kann. Außerdem kann der Verbrauch exakt abgegrenzt werden falls eine Änderung der Preise auftritt. Das

Mitverfolgen und Kontrollieren des Stromverbrauches sowie die Stromerzeugung aus Photovoltaik-Anlagen erfolgt im Web-Portal www.smartmeter.netz-noe.at. Bis dato hatten wir nur einmal jährlich die Möglichkeit eine Verbrauchs- und Stromkosteninformation zu erhalten. Dies kann aufgrund des Smart-Meters nun monatlich erfolgen.

Die Übertragung unserer Daten erfolgt mittels bestehender Stromleitungen. Unsere Daten werden aber nicht einfach so übertragen. Jeder Zähler hat seinen eigenen elektronischen Sicherheitscode. Vor der Übertragung der Daten werden diese verschlüsselt und erst im zentralen System wieder als lesbare Werte angezeigt.

Abschließen kann man sagen, dass der Smart-Meter wieder ein weiterer Schritt in die Zukunft ist, welcher bestimmt nicht der Letzte sein wird. Durch das selbstständige Ablesen hat man den eigenen Stromverbrauch besser unter Kontrolle und kann daher selbst einen kleinen Beitrag leisten, um den Klimawandel etwas langsamer voranschreiten zu lassen.

VERMIETUNG DES OBERGESCHOSSES IN UNSEREM AMTSGEBÄUDE



Der Kindergarten übersiedelt diesen Sommer und wir suchen deshalb für das Obergeschoss des Amtsgebäudes ab Herbst neue Aufgaben.

200 m² stehen dann zur Verfügung, welche individuell aufgeteilt werden können. Die leerstehenden Räume werden als Büroflächen für Homeoffice oder Kleingewerbe vermietet.

Nähere Infos für Interessierte gibt es auf der Gemeinde !

ÄRZTEHAUS IN GRESTEN

Neuer Zahnarzt in Gresten

Seit der Pensionierung von Dr. Walter Salaberger im Jahr 2019 war die Zahnarztstelle in Gresten frei. Mit Herrn Dr. Mohammad Ibraheem wird die Stelle als Zahnmediziner neu besetzt.

Herr Dr. Med. dent. Ibraheem arbeitete 8 Jahre als Zahnarzt in Syrien, musste dann aber aufgrund des Krieges fliehen. An der Uni Wien holte er alle erforderlichen Prüfungen nach um auch in Österreich praktizieren zu dürfen. In den letzten Jahren war er bereits als Zahnarzt in Wien tätig. Nun freut sich der Natur- und Wanderliebhaber, dem die wunderbare Gegend hier und auch die Menschen beindrucken, auf die neue Herausforderung



Zahnarzt Dr. Mohammad Ibraheem und seine Gattin Sabrim freuen sich auf die neue Zahnarzt Praxis in Gresten.

Wirbelsäulenspezialist bezieht neues Ärztehaus

Am 5. März 2021 war es soweit - als erster Arzt bezog DDr. Mahmoud Elshamly, Facharzt für Orthopädie und Traumatologie, das neu geschaffene Ärztehaus in Gresten. Mahmoud Elshamly wurde 1987 in Ägypten geboren und studierte von 2004 bis 2010 Humanmedizin an der Universität Ain Shams in Kairo. 2018 schloss er seine Masterarbeit an der Donau-Uni ab. 2019 konnte er seine Ausbildung zum Facharzt für Orthopädie und Traumatologie abschließen und erhielt das Diplom für Manuelle Medizin der Österreichischen Ärztekammer.

Um einen Termin bei Herrn DDr. Mahmoud Elshamly zu vereinbaren, werden die Patienten gebeten, dies mittels telefonischer Voranmeldung unter 0676 / 57 27 698 zu tun.



Herr Bgm. Erich Buxhofer begrüßt Herrn DDr. Elshamly am ersten Ordinationstag mit einem Geschenkkorb.



Der Entwurf des neuen Ärztehauses in Gresten von Baumeister Leopold Stockinger dessen Umbauarbeiten in Kürze fertiggestellt werden.

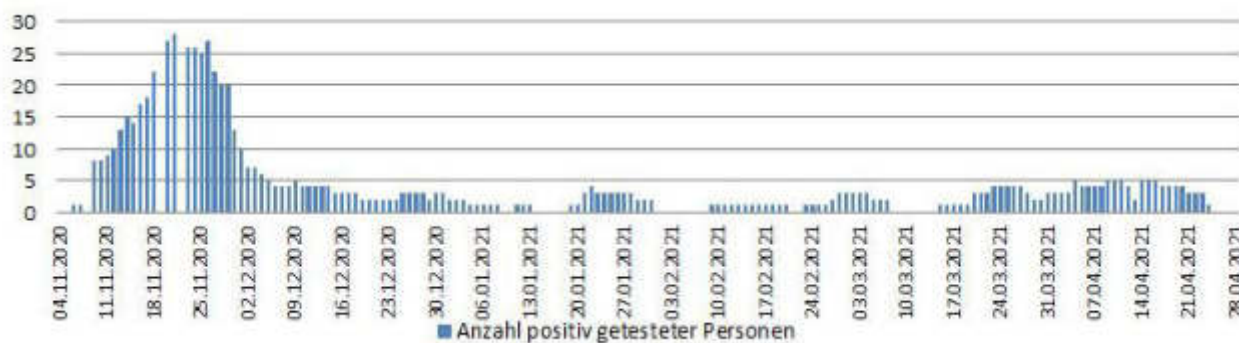
COVID-TESTSTATIONEN IM BEZIRK SCHEIBBS

Fixe Covid-Teststraßen im Bezirk Scheibbs **Stand 28.04.2021**

Antigen-Tests (kostenlos)	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
Gaming Teststraße im Haus der Begegnung, Im Markt 18		18:00 - 20:00			09:00 - 11:00		
Apotheke Gaming, Im Markt 10 (bitte Anmeldung unter www.oesterreichtester.at und Termin buchen)	14:30 - 17:30	08:00 - 12:00 14:30 - 17:30	08:00 - 12:00 14:30 - 17:30	14:30 - 17:30	08:00 - 12:00 14:30 - 17:30		
Göstling Teststraße im Gemeindeamt, Göstling 41	14:30 - 16:00		16:30 - 18:00		11:00 - 13:00		
Gresten (Markt-Land) Teststraße in der Kulturschmiede, Spörken 1	11:00 - 14:00		16:00 - 19:00			09:00 - 12:00	
Lunz Teststraße im Gemeindeamt, Amonstraße 16	07:00 - 09:00	17:00 - 19:00	07:00 - 09:00		15:00 - 18:00		17:00 - 19:00
Oberndorf Teststraße in der Turnhalle der MS Oberndorf, Schulstraße 5		18:00 - 19:30		16:30 - 19:30			18:00 - 19:30
Purgstall Teststraße im ehem. Autohaus Hauptmann, Binderweg 2		07:00 - 10:00 15:00 - 19:00		07:00 - 10:00 15:00 - 19:00		08:30 - 13:00	
Apotheke Purgstall, Ötscherlandstraße 16 (bitte Anmeldung unter www.oesterreichtester.at und Termin buchen)	07:00 - 11:00		07:00 - 11:00		07:00 - 11:00		
Randegg Teststraße in der Mittelschule (Aula), Taborweg 2	17:00 - 19:00			14:00 - 19:00		17:00 - 19:00	
Scheibbs Teststraße im Rathaus, Rathausplatz 1	07:30 - 09:00 16:00 - 17:00		07:30 - 09:00 16:00 - 17:00		13:00 - 15:00		
Apotheke Scheibbs, Teststraße in der Sparkasse Scheibbs, Hauptstraße 9 (bitte Anmeldung unter www.oesterreichtester.at und Termin buchen)	08:00 - 12:00 13:30 - 17:00	08:00 - 12:00	08:00 - 12:00	08:00 - 12:00	08:00 - 12:00 13:30 - 17:00		
St. Anton Teststraße in der ehem. Ordination Dr. Schwarzenberger, WET-Haus, St. Anton Nr. 7/7			06:30 - 08:00	18:00 - 20:00		08:00 - 09:30	18:00 - 19:00
St. Georgen/Leys Teststraße im Gemeindeamt, St. Georgen 1		06:30 - 08:00			13:00 - 15:00		
Steinakirchen Teststraße im Festsaal Steinkirchen, ehem. Gassihof, Unterer Markt 6		17:00 - 19:00		15:00 - 18:00 (nicht am 13.5.)			
Wieselburg (Stadt-Land) Teststraße in der Messehalle, Volksfestplatz 3	06:30 - 08:30 16:00 - 19:30		06:30 - 08:30 16:00 - 19:30		06:30 - 08:30 16:00 - 19:30	08:00 - 10:00 (nicht am 1.5.)	
Apotheke Wieselburg, Bahnhofstraße 11 (bitte Anmeldung unter www.oesterreichtester.at und Termin buchen)	08:00 - 10:00 15:30 - 17:30	08:00 - 10:00 15:30 - 17:30	08:00 - 10:00 15:30 - 17:30	08:00 - 10:00 15:30 - 17:30	08:00 - 10:00 15:30 - 17:30	08:00 - 10:00	
Meridian Apotheke Wieselburg, Zur Autobahn 4 (bitte Anmeldung unter www.oesterreichtester.at und Termin buchen)	08:00 - 11:45	08:00 - 11:45	08:00 - 11:45	08:00 - 11:45	08:00 - 11:45		

Tagesaktuelle Testzeiten sind der Homepage www.reinsberg.at zu entnehmen

ENTWICKLUNG COVID-FÄLLE IN REINSBERG (Stand 27.04.2021)





Buchstabensalat



Hier haben sich 12 Wörter aus dem Gemeindeboten versteckt. Finde sie !

Z M B Ö W
 M L E S E E C K E
 Z V D P F R E I B A D
 R K I N D E R G A R T E N
 E P A N O R A M A S A A L
 S I V B S O L A R A N L A G E
 J N V W E D F B I H I O U S K
 N S H A D O B U H J X F E V R
 F B V N E R U R E M U S I U M
 S E T I L F S G R V I A Q K J
 R L F S P B A Z P T M Y H
 G F P E L U R T R T W S C
 T Y E A C E Ö G O P L
 I R T H N N B D B
 Z T A E K

- 1 SOLARANLAGE
- 2 HERZTÖNE
- 3 BURGARENA
- 4 BUSBUCHT
- 5 DORFPLATZ
- 6 KINDERGARTEN
- 7 MUSIUM
- 8 PANORAMASAAL
- 9 REINSBERG
- 10 FREIBAD
- 11 EDELSEER
- 12 LESEECKE



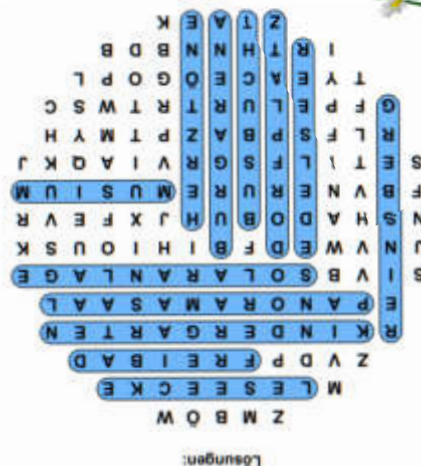
AUS DER WITZEECKE !



Was ist schwarz, weiß und rot?
 Ein Zebra mit Sonnenbrand.

Was sagt eine Schnecke auf dem Rücken einer Schildkröte? "Hey – nicht so schnell!"

Wie nennt man einen Keks, der unter einem Baum liegt? Ein schattiges Plätzchen.





RÜCKBLICK 2020



KULTURPROGRAMM

Nach einem holprigen Start aufgrund von Corona hofft das Kulturdorf Reinsberg auf Lockerungen ab Juni 2021.

Im Dezember 2020 haben wir unser Programm für das neue Jahr präsentiert und sind voller Elan in die Saison gestartet.

Leider konnten wir bereits die erste Veranstaltung „**Maria Bill & Band**“ aufgrund der derzeitigen Ereignisse im Zusammenhang mit dem Coronavirus nicht durchführen. Da dieser Abend bereits zwei Mal verschoben wurde, konnte diesmal kein Ersatztermin mehr gefunden werden.

Die nächste Veranstaltung „**Wiener Winterreise**“ mit Florian Krumpöck und Roland Neuwirth konnte vom 26. Februar **auf den 03. Dezember verschoben** werden.

Kristina Sprenger hätte am 20. März ihren großen Auftritt mit ihrem Programm über Hildegard Knef gehabt. Der Auftritt musste abgesagt werden.

Für **Spörk und Landstreich**, die am 17. April aufzutreten wären, sowie das Konzert des Ensembles **Marlyn & Stern** rund um den Austro-Amerikaner Eric Spitzer-Marlyn und die gebürtige Kärntnerin Lisa Stern, werden Ersatztermine gesucht. Somit ist leider der gesamte Musiumsfrühling den Corona Maßnahmen zum Opfer gefallen.

Umso mehr hätten wir auf einen guten Start in das Kulturjahr in der Burgarena Reinsberg gehofft, aber leider mussten wir auch unser Handwerkerfest „**Oafoch kema & doa**“ und die Schulchorveranstaltung „**young voices in concert**“ absagen. Bleibt noch zu hoffen, dass die **Edlseer** im Juni planmäßig stattfinden können.

Aber spätestens Ende Juni sollte rund um das **Dorffestwochenende** ein erstes großes Fest für die gesamte Bevölkerung stattfinden. Kulturelles Highlight wird dabei das Dialektmusikfestival „**Herztöne**“ am 25. und 26. Juni in der Burgarena Reinsberg. Am Sonntag soll dann mit großem Trara unser neues „Dorfzentrum“ mit neu gestaltetem Dorfplatz, Musium und Kindergarten eröffnet werden.

TERMINÄNDERUNGEN aufgrund der Covid-Verordnungen:

NEUWIRTH & KRUMPÖCK

~~26. Februar 2021~~

-> **NEUER TERMIN: 03. Dezember 2021**

SPÖRK & LANDSTREICH

~~17. April 2021~~

-> **NEUER TERMIN: 2023**

MARLYN & STERN

~~23. April 2021~~

VERSCHOBEN - Neuer Termin folgt!

OAFOCH KEMA & DOA

~~09. Mai 2021~~

ABGESAGT !

YOUNG VOICES IN CONCERT

~~28. Mai 2021~~

ABGESAGT !



Änderung des Kinderprogrammes:

Anstatt des geplanten Stückes „**MOMO**“ wird am 11. Juli 2021 in „**80 Tagen um die Welt**“ aufgeführt.

Um die Welt in 80 Tagen? Heute schafft man das natürlich in weniger als 80 Stunden, aber vor 150 Jahren war das noch ein Abenteuer, das so gut wie unmöglich schien. Ein Englischer Gentleman wettet um 20.00 Pfund Sterling die Welt in 80 Tage zu umrunden. Wird er diese Wette gewinnen?

TERMINVORSCHAU 2021

DIE EDLSEER OPEN AIR am 11. Juni 2021

„Die Edlseer“ - eine der bekanntesten österreichischen Volksmusikgruppen auf der Burgarena!

HERZTÖNE - DIALEKTMUSIK WOCHENENDE am 25. + 26. Juni 2021

Phillipp Lingg & Band, Basbaritenori, Wienerbrut, Broadlahn und die Donauwellenreiter geben am Herztöne-Wochenende ihre Musik zum Besten!

1 TICKET =
2 GROSSARTIGE
KONZERT-
ABENDE!

Aufgrund der aktuellen COVID-Verordnungen musste das Konzert Spörk und Landstreich abgesagt werden. Weil wir Ihre Geduld und Treue gerne belohnen möchten, bieten wir Ihnen nun eine Aktion an, die speziell für Sie, als **Landstreich plus Kartenbesitzer** gilt.

Behalten Sie Ihr Ticket für Landstreich Plus und gehen Sie damit an beiden Tagen zu insgesamt 5 (!) Bands beim **HERZTÖNE FESTIVAL**, das am 25. & 26. Juni auf der Burgarena stattfindet.

Die Vielfältigkeit der heimischen Dialektmusik steht dabei im musikalischen Mittelpunkt! Vom Burgenland über Wien, die Steiermark bis nach Vorarlberg und Südtirol. Wir würden uns sehr freuen, Sie begrüßen zu dürfen!

BÜCHERWURM - NEUES AUS DER LESECKE

Die Dorfwerkstätte lädt Groß und Klein herzlich ein, sich bei unserer offenen Bibliothek, dem Bücherwurm, „durchzuschmökern“. Ob für einen regnerischen Tag gemütlich auf dem Sofa oder zum Kaffee in der Frühlingssonne, für ausreichend Lesestoff ist gesorgt!

So finden sich neben spannenden Thrillern (Buchempfehlung „Todesfrist“ von Andreas Gruber) und Liebesromane, die das Herz berühren (etliche Bücher von Nicolas Sparks und Jojo Moyes), auch witzige Romane wie „Mieses Karma“ von David Safier und „Resturlaub“ von Tommy Jaud, bei denen die Lachmuskeln nicht zu kurz kommen.

Für Teenies stehen Vampirgeschichten, Pferderomane oder lustige Geschichten mit ernstem Hintergrund (Buchempfehlung „Tschik“ von Wolfgang Herrndorf) zur Auswahl.

Der Bücherwurm ist auch ein willkommenes Ziel beim Spazieren gehen mit den Kleinsten, hier ist ebenfalls die Buchauswahl groß. Natürlich freuen wir uns immer wieder über tolle Neuzugänge von Büchern.

Wir sagen Danke für die vielen Buchspenden bisher, der Reinsberger Bücherwurm ist wieder ein tolles Gemeinschaftsprojekt, das große Freude bereitet!



Lesetipp!

"Schöne Aussicht!" - Wilhelm Burger

Bergluft, Ruhe und der Blick bis zum Horizont - ist der Aufstieg erst einmal geschafft, steht Entspannung und Genuss auf dem Rücken der Berge nichts mehr im Weg. Wilhelm Burger präsentiert 40 Panoramahöhenwege und Kammwanderungen, die mit spektakulären Weitblicken überzeugen. Für die Tagestouren - von den Ybbstaler Alpen über die Wachau und den Dunkelsteiner Wald bis zu den Wiener Alpen und den östlichen Ausläufern des Leitha- und Rosaliengebietes - gilt: Es geht auch ohne anstrengendes Auf und Ab. Und es geht auch ohne Auto: Alle Touren sind klimabewusst mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar. Zahlreiche Hintergrundinfos sowie Tipps zu unmarkierten Gipfelpfaden und gemütlichen Einkehrmöglichkeiten ergänzen das Tourenerlebnis.

ISBN-13: 978-3-222-13671-9

Verlag: Styria

Preis: € 23,00

Gesehen bei:



Buchhandlung Widhalm

Hauptstraße 12

3270 Scheibbs

+43 (0) 7482 42648

office@buchhandlung-widhalm.at





TAGESBETREUUNG KLEINKINDER

Im Zuge der Inbetriebnahme des neuen Kindergartens ab September 2021 gibt es auch die Möglichkeit, Kinder unter 2,5 Jahren bis zum Eintritt in den Kindergarten betreuen zu lassen. Dies ist halbtäglich bis 13 Uhr oder tagesweise möglich. Seitens des Landes NÖ gibt es Fördermöglichkeiten für Eltern beim Besuch des Kindes einer Tagesbetreuungseinrichtung.

Nähere Informationen gibt es auf der Gemeinde Reinsberg.

FREIBAD REINSBERG

Nach beinahe 20 Jahren hat die bestehende **Solaranlage** am Dach des Gebäudes ihren Dienst quittiert. Die Schläuche lösen sich von innen heraus auf und schwimmen Gummiablagerungen ins Beckenwasser, welche dieses verunreinigt und darüber hinaus sehr schwer abzusaugen sind.

In der Badesaison 2020 haben wir deshalb die Anlage nicht mehr in Betrieb gehabt, was sich unmittelbar in der kälteren Temperatur des Badewassers gezeigt hat.

Für die kommende Saison plant die Gemeinde eine Erneuerung, sodass für den Badebetrieb wieder angenehme Badetemperaturen erzielt werden können. Das Vorhaben wird im Frühjahr umgesetzt und Dank einer 50% Investitions-Förderung des Bundes finanziell abgesichert. Für die großzügige Unterstützung der Dorfwerkstätte in der Höhe von ca. 25% der Gesamtkosten möchte sich die Gemeinde sehr herzlich bedanken.

Der leidenschaftliche und vorbildhafte Einsatz des Vereins Dorfwerkstätte bei Wartung und Betrieb ermöglicht und sichert uns allen einen Sommer mit viel Erholung und Badespaß für alle Generationen.

Vielen herzlichen Dank dafür!



*** WIR SUCHEN HELDEN ***

Der Sommer rückt in großen Schritten näher und es wird höchste Zeit sich nach einem geeigneten Sommerjob umzusehen.

Wir suchen für Juli 2021 eine Badbetreuung für unser Freibad. Du besitzt ein wachsames Auge, bist ca. 18 Jahre alt und hast einen Erste Hilfe Kurs absolviert? Du kannst dir vorstellen die Badeaufsicht, Reinigungsarbeiten, Buffetbetreuung und das Kassieren der Eintritte zu übernehmen?

Dann melde dich einfach bei **Martha Planitzer (0676/9178950)** - Die Bezahlung ist fair und erfolgt über die Dorfwerkstätte, wir sind bemüht, deine Dienste auch individuell zu gestalten.



ÖFFNUNGSZEITEN FREIBAD

Ende Mai - Anfang August 2021

Juni: Montag - Freitag ab 13 Uhr,
Wochenende ab 10 Uhr

Juli + August: ab 10 Uhr

PREISE FREIBAD

Tageskarten:

Erwachsene € 2,50
Jugendliche € 2,00
Kinder € 1,50

Saisonkarten:

Erwachsene € 27,-
Jugendliche € 20,-
Kinder € 15,-
Familien € 60,-

UNSERE JÜNGSTEN REINSBERGER ...



Kerstin Greul

Geboren am
18. Dezember 2020
3425g / 50 cm



David Osanger

Geboren am
05. März 2021
3230g / 50 cm

TODESFÄLLE

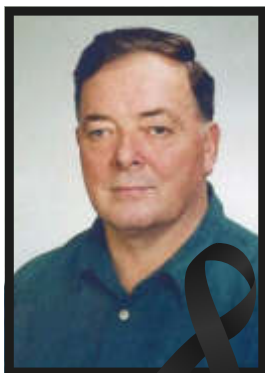
WIR GEDENKEN UNSERER LIEBEN VERSTORBENEN



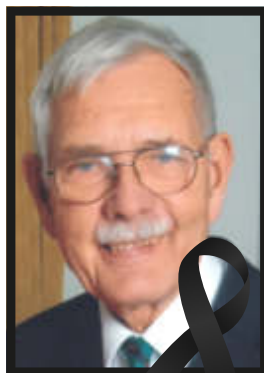
INGEBORG ZIDEK
verstarb am 07. Jänner 2021
im 93. Lebensjahr.



SIEGFRIED HÖRHANN verstarb
am 12. Jänner 2021
im 96. Lebensjahr.



JOHANN ASPALTER
verstarb am 01. März 2021
im 83. Lebensjahr.



DIETRICH REISSER
verstarb am 24. März 2021
im 93. Lebensjahr.



MARGARETHE PÖHACKER
verstarb am 06. April 2021
im 71. Lebensjahr.

WIR GRATULIEREN ...

... ZUM GEBURTSTAG:

80. GEBURTSTAG

Paul Plank

80. GEBURTSTAG

Peter Faschingleitner

80. GEBURTSTAG

Rupert Wieland

90. GEBURTSTAG

Marguerite Reisser

85. GEBURTSTAG

Berta Loibl



... ZUR HOCHZEIT:

DIAMANTENE HOCHZEIT

Hermine und Rudolf
Bauer-Bachler

GOLDENE HOCHZEIT

Margareta und
Stefan Sonnleitner



STANDESAMTLICHE HOCHZEIT

Birgit und Andreas Plank
(Hundsschlag, verzogen)



Bgm. Faschingleitner gratuliert dem Jubelpaar Bauer-Bachler zur Diamantenen Hochzeit.

DAS DORF REINSBERG (Text aus der Chronik „Reinsberg in der Geschichte“, 1991)

Ein Dorf von 17 Häusern, mit einer Schloßruine und zugleich eine eigene Herrschaft, welche mit Wolfpassing vereinigt ist, und wovon Kermelbach als nächste Poststation bezeichnet wird.(...)

In 17 Familien befinden sich 55 männliche, 65 weibliche Personen und 10 schulfähige Kinder; der Viehbestand besteht in 10 Kühen, 18 Ziegen, 16 Schafen und 40 Schweinen. (...)

Der Ort liegt dritthalb Stunden nördlich von Wolfpassing, zwei Stunden südwestlich von Scheibbs, und drei Viertelstunden östlich von Gresten, in einem ziemlich tiefen Waldthale, welches Partien von Laubholzwaldden enthält, zwischen

welchen viele einzelne Bauernhäuser zestreut stehen.

Die hiesige Gegend darf zwar als sehr abgelegen betrachtet werden, aber ungeachtet hier das Hochgebirge beginnt, ist solches noch überaus angenehm. Das Klima ist größtenteils rau, die Winde werden aber von den Gebirgen abgehalten, das Wasser ist durchaus gut aber etwas hart. Der Bogau- oder Pockaubach durchfließt den Ort, und treibt hier zwei Mahlmühlen, eine Sägemühle und eine Hackenschmiede. Fischerei und Jagd sind herrschaftlich; erstere liefert Forellen, letztere viele Füchse und Hasen. (...)

Im Orte, am Abhange eines ziemlich hohen Berges erhebt sich die Pfarrkirche zu Ehren des heiligen

Johann des Täufers geweiht. (...) Das alte Schloß Reinsberg liegt eine gute Viertelstunde vom Orte gegen Osten auf einem waldigen Bergvorsprunge, und enthält gegenwärtig nichts weiter als die öden Mauern mit den Fensteröffnungen, wobei im Inneren die ganz besonders hohen und geräumigen ebenerdigen Gewölbe vorzüglich bemerkbar sind. (...)

Sehr reizend und im hohen Grade wildschön ist die Umgebung, die sich von der Höhe, wo die Schloßruine steht, ausbreitet; denn ringsum türmen sich hohe Berge auf, mit Schwarz- und Buchenwaldungen bedeckt, zwischen denen üppige Wiesen kulturen emportauchen und zahlreiche Waldthäler in romantischer Gestaltung erscheinen vor den Blicken des Naturfreundes, während nordöstlich, zwischen einer von zwei entfernteren Bergzügen gebildeten Öffnung die gegen fünf Stunden entlegenen Höhen bei Blindenmarkt an der Linzer Poststraße im bläulichen Dufte sichtbar sind. (...)

So wird die Rote Reinsberg in dem Buch „Darstellung des Erzherzogtums Oesterreich unter der Ens“ aus dem Jahr 1841 beschrieben.



TERMINE & VERANSTALTUNGEN

Mai, Juni 2021

MAI

01. Mai / 08.30 Uhr
Turnier der Vereine
Stockhalle Reinsberg

02. Mai
Floriani-Sonntag
Pfarrkirche Reinsberg

JUNI

11. Juni / 19.30 Uhr
Die Edlseer - Open Air
BURGARENA Reinsberg

18. Juni
Sonnwendfeuer
Königshof

25. & 26. Juni / 19.30 Uhr
Herztöne Dialektmusikwochenende
BURGARENA Reinsberg

27. Juni
Reinsberger Dorffest
Dorfplatz Reinsberg

Vorbehaltlich aller Terminänderungen – für die Vollständigkeit der Veranstaltungen wird keine Gewähr übernommen
Weitere Veranstaltungen sowie den offiziellen Veranstaltungskalender der Gemeinde Reinsberg finden Sie unter www.reinsberg.at!

Tickets für Veranstaltungen vom Kulturdorf Reinsberg sind erhältlich unter:
TICKET-LINE +43 (0) 7487 21388 / ONLINE WWW.KULTURDORF.REINSBERG.AT



*Du hast Ideen für die Gemeindezeitung?
Du hast schöne Reinsberg Fotos?*

*Wir veröffentlichen gerne Eure Beiträge
aus den Firmen oder Vereinen!*

WICHTIG:

Wenn ihr Fotos oder einen Artikel für die nächste Ausgabe habt, diesen unbedingt bis **Redaktionsschluss 01. Juni 2021** per E-Mail an kulturbuero@reinsberg.at senden.

Bitte beachtet, dass maximal eine ½ Seite möglich ist.
Artikel, die nach Redaktionsschluss eingehen, erscheinen im darauffolgenden Gemeindeboten.